



Ladies
Room

Venue Kit 2022

Biographie

Seit November 2013 ist Ladies Room aus Bückeberg im Zeichen des Toiletten Rock unterwegs. In einer ehemaligen Damentoilette entstanden die ersten musikalischen Ideen, die im Sommer 2014 auf der Demo "First Shots" festgehalten und veröffentlicht wurden.

Im Jahr 2015 startete Ladies Room eine Crowdfunding-Kampagne, um das erste Album zu finanzieren. Noch im gleichen Jahr wurde "Sugar for the Horse" veröffentlicht mit den Songs "Skeleton Dance" und "Barfight", die später als Musikvideo veröffentlicht wurden.

In den darauffolgenden Jahren musste die Band zwei Besetzungswechsel kompensieren. Seit Mai 2019 sind sie nun aber wieder dauerhaft komplett. Bis zum Beginn der Coronapause 2020/21 wurden viele Konzerte gespielt und mehrere Open Airs und Clubkonzerte für den Sommer 2020 gebucht, die allerdings alle ausgefallen sind. Und so schrieben die Jungs die Songs für das Album "Closetophobia", das Anfang 2023 erscheinen wird, fertig und nahmen sich viel Zeit für die Aufnahmen. Dabei sind einige Songs entstanden, die nicht in das Konzept des Albums passen, aber viel zu gut sind, um sie einfach versauern zu lassen. Und so erschien Ende Oktober 2021 die EP "Radau un Danzen," mit einem plattdeutschen Highlight.

Ladies Room are

Fred (git), Pan (bs), Reini (git), Fab (dr), Arne (voc)



Sugar For The Horse (2015)

1. Rock'n'Roll Show
2. Naughty Girl
3. Jar full of Booze
4. The Queen is not Amused
5. 1615
6. Bitches on Wheels
7. Leave or Stay
8. Stupid Things Faster
9. The Mask Reveals The Man
10. Sweet Mother
11. The Ballad of a Farmer
12. Skeleton Dance
13. VHS
14. Barfight
15. To The Park (*Bonus Track*)

Available on [iTunes](#), [Spotify](#), [YouTube Music](#), [Deezer](#), [Tidal](#) and [Amazon](#). and on Compact Disc ([Media Markt](#), [Porta Westfalica](#)) and Vinyl at www.ladies-room.de



Radau un Danzen EP (2021)

1. Radau un Danzen
2. On demand World (Alternative Lyrics)
3. Alex from Hell
4. Where have all the Goth gone
5. Sweet Mother (Live)
6. The Devil and the Sailor (Live)

Available on [iTunes](#), [Spotify](#), [YouTube Music](#), [Deezer](#), [Tidal](#),
[Amazon](#) and on Compact Disc www.ladies-room.de



Videography

Barfight (Official Music Video)



▶ 1:33 / 3:48

Click on it!

Skeleton Dance (Official Music Video)



▶ 2:31 / 4:18

Click on it!

powered by [Eyework, Hannover](#)



Fernsehkonzert

Am 5. Oktober 2019 bei Kanal 21 in Bielefeld



powered by [Kanal 21 Bielefeld](#) & [NRWision](#)

Click on it!

Media Room

Click on article to read it!

BÜCKEBURG

Erdiger, staubtrockener Southern-Rock

Dank Crowdfunding: „Ladies Room“ stellt Debüt-Album aus einem Guss vor

VON MICHAEL GRÜNDMEIER

Bückeburg. Bikes, Beer and Rock'n'Roll: Ein Debüt-Album aus einem Guss hat die Band „Ladies Room“ am Wochenende in der Schraub-Bar vorgestellt. Fast jeder Song ist ein Hit – die fünf Musiker mischen Metal, Blues und Country zu einem süffigen Cocktail ohne Elektro-Sperenzchen.

„Ladies Room“, das ist harter Rock'n'Roll aus dem Süden der USA, gespielt in Schaumburg. Irgendwo auf der Route 66, könnte man sich die Band vorstellen, da wie Akustikgitarre und Cajon miteinander lieb bestreuen und ZZ-Top auf Motorhead treffen. „Unsere Songs sind voller Liebe, Hass, Spaß, Bitterkeit, Alkohol, Kneipenschlagerrien, Bräuten und Motoren“, heißt es auf der Webseite der Band. Mehr muss dazu eigentlich gar nicht gesagt werden.

Wie die Bückeburger zu ihrem – ungewöhnlichen – Band-Namen gekommen sind? Ein bisschen wie die Jungfrau zum Kinde, wenn man Arne Beckmann (Gesang, Mundharmonika), Jan-Frederik Tadje (Lead-Gitarre, Gesang), Fabian Pusch (Schlagzeug), Fabian Wischniewski (Bass) und Nadine Langrzik (Rhythmus-Gitarre) glauben mag. „Wir haben uns nach unserem ersten Probearbeitung benannt, einer ehemaligen Damentoilette in den Krosenwerken“, weiß der Band zu berichten. Und verweist auf ihr Logo – eine auf dem Toptopf sitzende weibliches Skelett.

Mindestens genauso einfallsreich gingen die Musiker bei der Produktion ihres Debüt-Albums „Sugar for the Horse“ vor. Statt abzuwarten, bis eine Plattenfirma auf sie aufmerksam wird, wurde das Quintett selbst aktiv. „Wir haben uns selbst finanziert“, sagt Arne Beckmann. „Das ist ein bisschen ungewöhnlich, aber wir wollten es so machen.“

Das Album kann sich wirklich hören lassen. Es gibt Balladen wie „The Mask reveals The Man“, schnellen Gitarrenstücke à la „Rock'n'Roll Show“ und einer Mitsinghymne namens „The Skeleton Dance“. Kurzum: ein staubtrockenes Southern-Rock-Album aus einem Guss – ein wirklich großer Wurf. Mit breiter Brust und dicker Hose geben „Ladies Room“ das volle Brett. Rocken und rufen, „dass es eine Freude ist. Etwa bei „Stop! things fa-

und Unterstützern finanziert. Als Gegenleistung gab es zahlreich Geschenke: T-Shirts, persönliche Lieder und sogar private Konzerte. „Ohne euch wäre es dieses Album nicht gewesen“, rief Arne Beckmann den jubelnden Zuhörern zu. „Das ist unser gemeinsames Album.“ Über die Hilfe sei man sehr überrascht gewesen. „Wir haben Beckmann weiter, sie kann nicht darum gehen, sie kann einfach.“ Seinen Dank richtete Beckmann an alle, die uns unterstützt haben.“ vom Fotografen, der die Bandfotos gemacht hat, bis zur Grafikerin, die das Booklet erstellt hat. „Ihr seid die Geistes“, fasste Sänger Beckmann seine Dankbarkeit in Worte. Wer solche Fans hat...

Das Album kann sich wirklich hören lassen. Es gibt Balladen wie „The Mask reveals The Man“, schnellen Gitarrenstücke à la „Rock'n'Roll Show“ und einer Mitsinghymne namens „The Skeleton Dance“. Kurzum: ein staubtrockenes Southern-Rock-Album aus einem Guss – ein wirklich großer Wurf. Mit breiter Brust und dicker Hose geben „Ladies Room“ das volle Brett. Rocken und rufen, „dass es eine Freude ist. Etwa bei „Stop! things fa-

dem Teufel zu über und den Fans, was sie wollen. „Ladies Room“ beim Auftritt in der Schraub-Bar.



Freitag, 27. November 2015

Zucker für das Pferd

Bückeburger Rockband „Ladies Room“ stellt heute ihr Debütalbum vor

Bückeburg. Die Bückeburger Rockband „Ladies Room“ hat ihr Debütalbum veröffentlicht. Vorgestellt wird es heute ab 20 Uhr in der „Schraub-Bar“ in Bückeburg. „Ohne die Unterstützung der CrowdFunder hätten wir dieses Projekt nie realisieren können“, bemerkt Sänger Arne und fügt hinzu: „Ein Album aufzunehmen, ist eine sehr zeitaufwendige und kostenintensive Aufgabe.“

„Ladies Room“, das sind: Arne Beckmann (Gesang, Mundharmonika), Jan-Frederik Tadje (Lead-Gitarre, Gesang), Fabian Pusch (Schlagzeug), Fabian Wischniewski (Bass), Nadine Langrzik (Rhythmus-Gitarre) und Fred. Neben ihren regulären Jobs treten sich die fünf Musiker nahezu jeden Abend, um die Songs in ihrem Probearbeit in Rollshagen aufzunehmen. „Dazu mussten wir natürlich den Raum schalldämmen optimieren“, erklärt Gitarist Tadje den ersten Arbeitsschritt. „Nachdem also die Finanzierung geklärt war, sind wir von Musikern zu Heimwerkern mutig.“

Dann folgten die eigentlichen Aufnahmen, bei denen – vom Schlagzeug über die Gitarren, den Bass und Gesang bis hin zur Mundharmonika – jedes Instrument einzeln eingespielt wurde. So entstanden 15 Rocksongs, die vom Balladen, wie „The Mask reveals The Man“ über schnelle Gitarrenstücke à la „Rock'n'Roll Show“ bis hin zur Mitsinghymne „The Skeleton Dance“ reichen.

INFO
Das Album
Ab Samstag, 28. November, wird das Album nicht nur im Onlineshop auf www.ladies-room.de zu haben sein, sondern auch auf iTunes, sowie Google und Amazon Music. Zunächst bekommt man das Album auf Vinyl, Zuerst bekommt man es auf CD.

er, allen Liedern etwas Unverwundbares zu geben. „Wir haben nicht um Hilfe gebeten, sie kam einfach“, zeigt sich Sänger Beckmann noch immer beeindruckt von der Unterstützung. „Dazu kamen natürlich auch die Fotografen, die unsere Bandfotos geschossen haben und eine Grafikerin, die das Booklet für uns erstellt hat“, ergänzt Gitarristin Langrzik die Riege der Helfer.

Als nächsten Schritt mussten die einzelnen Aufnahmespuren zu einem kompletten Song zusammengesetzt werden. „Da wir voreingenommen waren und keiner von uns kompetent genug war, die Songs abzumischen, haben wir in einem großen Internet-Aufnahmeforum eine Ausschreibung gestartet, in der sich interessierte Mischer um unseren Auftrag bewerben konnten“, erklärt Bassist Wischniewski den weiteren Weg der Produktion. Dabei hätten auch die Kosten eine Rolle gespielt. „Besonders wichtig war uns aber, dass der abgeleitete Sound zu unserer Band passt.“ Am Ende erhielt Benedikt Hain von „Outback Recording“ aus dem niederbayerischen Züsiedel den Zuschlag. „Obwohl wir keine Social-Media-Band sind, hat uns das Internet bei der Überbrückung von räumlichen Grenzen sehr geholfen“, sagt Schlagzeuger Pusch.

Das Album, das den Namen „Sugar for the Horse“ (Zucker für das Pferd) trägt, ist eine Mischung aus dem Cover der ehemaligen Restaurants „Süße Mutter“ in Rollshagen, sollte auch visuell auf diesen Zusammenhang hinweisen. Als Covergirl konnte Sattlerin und Endzeit-Model Annelena Harnisch aus dem westfälischen Gorsep-Vahlhen gewonnen werden, die mit ihrem Pferd zum Cover-Fotoshooting anreiste. „Wenn Leute das Album sehen, werden sie gleich erkennen, dass es Ladies Room ist“, stellt Langrzik dieses Alleinstellungsmerkmal heraus.

Bei der CD-Release-Party in der „Schraub-Bar“ wird es zusammen mit der Bands „Vah!ge“ aus Bückeburg und „Devils Balls“ aus Münster – die monatelange Arbeit der Band präpariert. Der Eintritt beträgt drei Euro.



Rock aus der Damentoilette

Die Band „Ladies Room“ bringt ihr erstes Musikvideo mit Unterstützung aus Petershagen heraus. Hauptdarstellerin ist die amtierende Miss Hannover – und die zeigt Schauspielertalent.

Ladies Room im Opel Admiral: Nadine Langrzik (Gitarre, von links), Arne Beckmann (Gesang), Jan-Frederik Tadje (Gitarre), Fabian Pusch (Schlagzeug) und Fabian Wischniewski (Bass).
Timm Jochens



Crowdfunding für die erste CD

Fans helfen Rock-Band „Ladies Room“ bei Produktion ihres Debüt-Albums

Bückeburg. Crowdfunding hat die Bückeburger Rockband „Ladies Room“ bei der Produktion ihres Debüt-Albums unterstützt. Die Band hat sich über die Plattform PledgeMusic finanziert und hat sich über 100 Fans für das Album gefunden. Die Fans haben nicht nur das Album, sondern auch ein exklusives Live-Album und ein T-Shirt erhalten. Die Band hat sich für die Unterstützung der Fans bedankt und hat angekündigt, dass sie das Album am 28. November auf dem Onlineshop www.ladies-room.de und auf iTunes, sowie Google und Amazon Music zu haben sein werden. Zunächst bekommt man das Album auf Vinyl, Zuerst bekommt man es auf CD.

INFO
Das Album
Ab Samstag, 28. November, wird das Album nicht nur im Onlineshop auf www.ladies-room.de zu haben sein, sondern auch auf iTunes, sowie Google und Amazon Music. Zunächst bekommt man das Album auf Vinyl, Zuerst bekommt man es auf CD.

rollshagen, stimmte, gibt es kein Halten mehr.

„Nicht alle haben wir vorher getroffen“, sagt Sänger Beckmann. „Wir haben sie über Facebook und Instagram gefunden.“ Die Band hat sich für die Unterstützung der Fans bedankt und hat angekündigt, dass sie das Album am 28. November auf dem Onlineshop www.ladies-room.de und auf iTunes, sowie Google und Amazon Music zu haben sein werden. Zunächst bekommt man das Album auf Vinyl, Zuerst bekommt man es auf CD.

Wer nicht ganz so lange warten möchte, kann am Donnerstag, 26. Juli, abends Radio Westfalen ca. einschalten. Ladies Room wird Mikro Minsen durch Radio Westfalen und Antenne Münster durch ihre Live-Show am 28. November live übertragen. Arne Beckmann (Gesang, Mundharmonika), Jan-Frederik Tadje (Lead-Gitarre, Gesang), Fabian Pusch (Schlagzeug), Fabian Wischniewski (Bass) und Nadine Langrzik (Rhythmus-Gitarre).

Wer nicht ganz so lange warten möchte, kann am Donnerstag, 28. Juli, abends Radio Westfalen ca. einschalten. Ladies Room wird Mikro Minsen durch Radio Westfalen und Antenne Münster durch ihre Live-Show am 28. November live übertragen. Arne Beckmann (Gesang, Mundharmonika), Jan-Frederik Tadje (Lead-Gitarre, Gesang), Fabian Pusch (Schlagzeug), Fabian Wischniewski (Bass) und Nadine Langrzik (Rhythmus-Gitarre).

Wer nicht ganz so lange warten möchte, kann am Donnerstag, 28. Juli, abends Radio Westfalen ca. einschalten. Ladies Room wird Mikro Minsen durch Radio Westfalen und Antenne Münster durch ihre Live-Show am 28. November live übertragen. Arne Beckmann (Gesang, Mundharmonika), Jan-Frederik Tadje (Lead-Gitarre, Gesang), Fabian Pusch (Schlagzeug), Fabian Wischniewski (Bass) und Nadine Langrzik (Rhythmus-Gitarre).

Wer nicht ganz so lange warten möchte, kann am Donnerstag, 28. Juli, abends Radio Westfalen ca. einschalten. Ladies Room wird Mikro Minsen durch Radio Westfalen und Antenne Münster durch ihre Live-Show am 28. November live übertragen. Arne Beckmann (Gesang, Mundharmonika), Jan-Frederik Tadje (Lead-Gitarre, Gesang), Fabian Pusch (Schlagzeug), Fabian Wischniewski (Bass) und Nadine Langrzik (Rhythmus-Gitarre).



Rock aus der Damentoilette

Die Band „Ladies Room“ bringt ihr erstes Musikvideo mit Unterstützung aus Petershagen heraus. Hauptdarstellerin ist die amtierende Miss Hannover – und die zeigt Schauspielertalent.

Ladies Room und Produktionsteam nach dem Musikvideodreh (von links): Fred Tadje, Daria Wätzold, Arne Beckmann, Timm Prozell, Nadine Langrzik, Fabian Pusch und Fabian Wischniewski.
Foto: p/ Timm Jochens



Oliver Pöcher
Petershagen (mt). Sie nennen sich „Ladies Room“, weil sie ihre Musik in einer ehemaligen Damentoilette proben. Die Ortlichkeit spielt jetzt auch in ihrem zusammen. Die Platte wurde im Studio in Bückeburg eingespielt, in Niederbarn abgemixt. Und das Art-Work für Cover und Booklet haben wir selbst auf die Beine gestellt“, sagt Arne Beckmann.

stimmig, lag nicht zuletzt an der Unterstützung durch Oldtimer-Freunde aus Petershagen und einer Sattlerin aus Gorsep-Vahlhen. „Die Leute haben uns Klasse unterstützt“, sagt Arne Beckmann. So wurde ein Pferd zur Verfügung gestellt, um das Cover zu realisieren. Die Platte wurde im Studio in Bückeburg eingespielt, in Niederbarn abgemixt. Und das Art-Work für Cover und Booklet haben wir selbst auf die Beine gestellt“, sagt Arne Beckmann.

stimmig, lag nicht zuletzt an der Unterstützung durch Oldtimer-Freunde aus Petershagen und einer Sattlerin aus Gorsep-Vahlhen. „Die Leute haben uns Klasse unterstützt“, sagt Arne Beckmann. So wurde ein Pferd zur Verfügung gestellt, um das Cover zu realisieren. Die Platte wurde im Studio in Bückeburg eingespielt, in Niederbarn abgemixt. Und das Art-Work für Cover und Booklet haben wir selbst auf die Beine gestellt“, sagt Arne Beckmann.

stimmig, lag nicht zuletzt an der Unterstützung durch Oldtimer-Freunde aus Petershagen und einer Sattlerin aus Gorsep-Vahlhen. „Die Leute haben uns Klasse unterstützt“, sagt Arne Beckmann. So wurde ein Pferd zur Verfügung gestellt, um das Cover zu realisieren. Die Platte wurde im Studio in Bückeburg eingespielt, in Niederbarn abgemixt. Und das Art-Work für Cover und Booklet haben wir selbst auf die Beine gestellt“, sagt Arne Beckmann.



Stage Rider

Folgendes Equipment kann (zusätzlich zu Amps und Boxen) von der Band weiterhin gestellt werden:

Outboard Equipment- Alesis Multimix 16 FW- SM Pro Audio 8 Microphone Preamp- Behringer DI8- Behringer FBQ3102 Equalizer
Mikrofone- 2 x Rode NT5 (KM)- 3 x The t.bone MB 75 (DM)- 5 x stitch Manfred (DM)- 1 x stitch Berta (DM – Bassdrum)- 2 x stitch Holger (KM)

DM = Dynamisches Mikrofon;
KM = Kondensator Mikrofon
(in Klammern: Bevorzugtes Modell / Typ)

Mikrofone (außer Gesangsmikrofone) werden in der Regel nicht von Ladies Room mitgebracht.

Bei Fragen zu Equipment und Bühnenaufstellung bitte E-Mail an ladies@ladies-room.de oder telefonisch bei Fred Tadge (0163 3938678) melden

Technical / Stage Rider

Ladies Room



Bass Pan
Eich BC 112 Pro Bass Combo
4 Ohm (500 W)
DI-Out (XLR)



PA-Monitor 4



Gitarre Fred
Kemper Profiling Amp
inkl. Footswitch
Yamaha DXR 10 Aktiv / Line (1100W)
DI-Out (XLR)

Drumset Fabian
20x16 Bass Drum - DM (z.B. AKG D112)
14x5 Snare Drum - DM (z.B. Shure SM57)
13x10 TomTom - DM (z.B. Sennheiser E604)
14x14 StandTom - DM (z.B. Sennheiser E604)
Hihat, Crash 16", Ride 20", Crash 18"
2 x Overheads - KM² (z.B. Rode NT5)



Gitarre Reini
Line 6 Helix Floor
Yamaha DXR 10 Aktiv / Line (1100W)
DI-Out (XLR)



PA-Monitor 3



Gesang Fred
The t.bone GM 55 (wird mitgebracht)



PA-Monitor 2



Gesang Arne
Shure Super 55 (wird mitgebracht)



PA-Monitor 1

Folgendes Equipment kann (zusätzlich zu Amps und Boxen) von der Band weiterhin gestellt werden:

Outboard Equipment
- Soundcraft Signature 22MTK
- SM Pro Audio 8 Microphone Preamp
- Behringer DI8
- Behringer FBQ3102 Equalizer

Mikrofone
- 2 x Rode NT5 (KM)
- 2 x Rode NT1A (KM)
- 2 x Shure SM 57 (DM)
- 1 x AKG D112 (DM)
- 3 x The t.bone MB 75 (DM)
- 5 x stitch Manfred (DM)
- 1 x stitch Berta (DM – Bassdrum)
- 2 x stitch Holger (KM)

¹DM = Dynamisches Mikrofon

²KM = Kondensator Mikrofon

(in Klammern: Bevorzugtes Modell / Typ)

Mikrofone (außer Gesangsmikrofone) werden in der Regel nicht von Ladies Room mitgebracht.

Bei Rücksprache:
ladies@ladies-room.de
Tel.: 0163 3938678 (Fred)



Stand: 18.12.2019

[Download Stage Rider](#)



Contact



Contact and Booking

- Contact: ladies@ladies-room.de
- Booking: booking@ladies-room.de
- Telefon: 0157 – 86 86 96 97 (Arne)
- Homepage: <http://ladies-room.de/>

More from the Ladies Room

- Facebook: <https://www.facebook.com/LadiesRoomRock/>
- Instagram: https://www.instagram.com/ladies_room_band/
- YouTube: <https://www.youtube.com/channel/UChQgZLbFGJjW5kK9ebNZEvg>